Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK = Mensuration,

photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =

Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 91 (1993)

Heft: 3: Computer Aided Engineering

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Firmenberichte

Konfigurationen und Erfahrungen mit Schwarz/ Weiss Rasterplottern

Man will optimalen Durchsatz bei bester Zeichnungsqualität und einfaches Handling auf dem Rechner. Dazu ist es wichtig, das Gesamtsystem richtig zu konfigurieren, d.h. ein Flaschenhals muss vermieden werden. Dabei sollte man zuerst von den Kunden-Anforderungen ausgehen.

Wichtige Fragen dabei sind:

Durchsatz

- wie viele Zeichnungen pro Tag/Monat?
- gleichmässige Auslastung oder Spitzenbetrieb?
- prozentuales Verhältnis der Ausgabeformate A4, A3, A1, A0
- Anzahl Kopien?
- werden überlange Zeichnungen (>A0) gebraucht?
 Rasterdaten/Vektordaten
- nur Linienzeichnungen?
- Rasterbilder?

Anschluss

- Seriell oder Parallel in verschiedenen Ausführungen?
- Einsatz von Scannern

Komplexität

- einfache bis mittlere Zeichnungen (A0) haben eine Grösse bis zu 1 MByte
- sehr komplexe Zeichnungen können bis 5 oder 10 MByte gross sein.
- eine entsprechende DXF Datei ist in der Regel um den Faktor 2 bis 4 kleiner.

Datenformate

 einfach und kompatibel oder effizient und komplex?

Aus den Anforderungen an den Durchsatz ergeben sich zwei wichtige Punkte: ist ein Zeichnungsmanagement oder eine Papieroptimierung möglich? Eine Optimierung spart bei vielen A4/A3-Zeichnungen oder bei vielen unterschiedlichen Ausgabeformaten Papier und Zeit, d.h. bares Geld. Ist der Anschluss und das Datenformat für hohen Durchsatz geeignet? Mit einem seriellen Anschluss und HPGL Datenformat kann man den Plotter einfach und schnell an jeden Rechner anschliessen und von jeder CAD Software plotten. Für hohen Durchsatz ist ein Anschluss mit hoher Übertragungsrate notwendig (5-50 kByte/sek.). Gleichfalls kann ein effizientes Datenformat erhebliche Geschwindigkeitsvorteile bringen. Bei AutoCAD ist ein ADI Treiber immer vorteilhaft. Beim Einsatz von Scannern hat die eingescannte Zeichnung in einem komprimierten Format (RCL oder ähnliches) oft nur eine

Grösse von 5 bis 10% der Vektordatei. In diesen Fällen empfiehlt sich ein direkter Rasteranschluss.

Konfigurationen und Erfahrungen mit Farbplottern

Bei Farbausgaben muss man von der Anwendung her stärker zwischen Linienzeichnungen und Flächenbildern unterscheiden. Reine Linienzeichnungen sind ähnlich zu bewerten wie Schwarz/Weiss Zeichnungen. Als zusätzliche Information wird lediglich eine Farbnummer zur jeweiligen Stiftnummer benötigt. Für Flächenzeichnungen oder Bilder gelten ganz andere Anforderungen. Sie liegen oft schon als CMYK-Datei oder RGB-Datei vor. Die Rasterdaten werden dabei im Rechner aufbereitet. Da diese Dateien sehr gross sind, kommt nur ein Anschluss über eine Centronics Parallel Schnittstelle oder eine SCSI Schnittstelle in Frage. Als einziger Plotter auf dem Markt kann die Serie G3200 von Océ Graphics RGB Bilder direkt verarbeiten. Die schattierten Bilder werden von einer Rendering Software auf dem PC erzeugt und im Plotter vom Targa Format in Raster umgesetzt.

Océ Graphics AG Leutschenbachstrasse 45 CH-8050 Zürich Telefon 01 / 302 03 30



C-Plan AG • Hübscherstrasse 3 • CH-3074 Muri/Bern Telefon (031) 951 15 23 • Telefax (031) 951 15 73

